

Gebrauchsinformation, bitte aufmerksam lesen! **D**

## EMSER<sup>®</sup> KINDERNASENDUSCHE NASANITA<sup>®</sup>

Medizinprodukt zur Durchführung von Nasenspülungen bei Kindern

Liebe Eltern,

Sie haben sich für den Kauf einer Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche entschieden. Hierbei handelt es sich um ein kindgerechtes Medizinprodukt zur Durchführung von Nasenspülungen.

Bitte lesen Sie die folgende Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung der Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche beachten sollten. Heben Sie die Gebrauchsinformation bitte auf. Vielleicht möchten Sie sie später nochmals lesen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

### **Was ist die Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche und wofür wird sie eingesetzt?**

Die Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche ist ein kindgerechtes Medizinprodukt zur Reinigung und Befeuchtung der Nasenhaupthöhle.

Die Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche ist an die kindliche Ergonomie angepasst und ermöglicht Kindern zwischen 3 und 12 Jahren, unter Aufsicht eines Erwachsenen, eigenständig die Nase zu spülen.

### **Wann darf die Nase nicht gespült werden?**

Bei Kindern darf die Nase nicht gespült werden:

- wenn durch Verletzungen am Nasendach und den Nebenhöhlenwänden eine direkte Verbindung zu den Flüssigkeitsräumen des Gehirns besteht.
- wenn sie zu häufigem und starkem Nasenbluten neigen.
- wenn es aufgrund mangelnder Koordinationsleistung bei der Nasenspülung zu ständigen Aspirationen (Einatmen der Spüllösung) mit Hustenattacken und Luftnot kommt, sollten die Spülbehandlungen erst fortgesetzt werden, wenn die motorischen Fähigkeiten des Kindes dieses erlauben.

### **Was müssen Sie vor der Anwendung der Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche grundsätzlich beachten?**

Erwachsene und Kinder, die die Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche zur Nasenspülung vorbereiten, sollten sich vor jeder Anwendung gründlich die Hände waschen und die Nasendusche mit warmem Wasser ausspülen, um Keimverschleppungen zu vermeiden.

### **Wie befüllen Sie die Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche?**

Bitte unterstützen Sie Ihr Kind bei der sachgerechten Handhabung der Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche.

Zur Befüllung den Tankbehälter fest in das Sockelstück einrasten lassen. Danach das im Sockel integrierte

Nasenansatzstück waagrecht nach vorne stellen. Damit ist das Ventil geschlossen (Abb. 1).



Abb. 1

Nun den Schraubdeckel aufdrehen und abnehmen. Anschließend die Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche bis zur Markierung „max“ mit warmem Wasser befüllen und eine geeignete Menge Salz, vorzugsweise einen Beutel Emser Salz<sup>®</sup> 1,475 g zugeben.

**Hinweis:** Das zur Herstellung der Spüllösung verwendete Wasser darf nicht wärmer als 50°C sein, muss mindestens Trinkwasserqualität aufweisen und sollte immer frisch sein. Nie abgestandenes Wasser verwenden oder Reste der Spüllösung aufbewahren, da es zu Verkeimungen kommen kann. Bei besonders exponierten Patienten wie z. B. Kindern mit cystischer Fibrose oder frisch operierten Kindern in den ersten 3 Tagen nach einer Operation kann die Verwendung von sterilem oder abgekochtem Wasser notwendig sein.



Abb. 2

Nach der Befüllung den Schraubdeckel wieder aufsetzen und zudrehen. Jetzt das Löfflein im Deckel mit dem Finger verschliessen (Abb. 2).

Anschließend die Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche solange schwenken, bis sich das Salz vollständig aufgelöst hat.

**Hinweis:** Sollte das Kind diesen Bedienschritt selbst übernehmen, prüfen Sie bitte vor Beginn der Nasenspülung, ob sich das Salz vollständig aufgelöst hat.

### **Wie spült Ihr Kind die Nase mit der Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche richtig?**



Abb. 3

Die fertigbefüllte Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche in eine Hand nehmen und dabei das Löfflein im Schraubdeckel mit dem Zeigefinger verschliessen. Anschließend das Nasenansatzstück bis zum Anschlag nach oben stellen (Abb. 3).

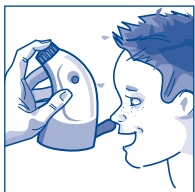


Abb. 4

Jetzt den Kopf leicht über ein Waschbecken vorbeugen und gleichzeitig den Mund weit öffnen, so dass sich das Gaumensegel hebt. Dann kann die Spülflüssigkeit später nicht in den Rachen fließen. In dieser Position das Nasenansatzstück sanft an ein Nasenloch ansetzen, so dass das Nasenloch verschlossen wird (Abb. 4).

**Hinweis:** Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind nicht versucht, das Nasenansatzstück in das Nasenloch zu schieben und dabei ungewollt die Spülöffnung

gegen eine Nasenwand drückt, denn dann kann die Spüllösung nicht mehr in die Nase fließen.

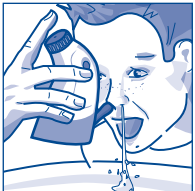


Abb. 5

Jetzt das Löfflein im Schraubdeckel durch Heben des Zeigefingers öffnen. Dadurch fließt die Spüllösung automatisch in eine Nasenseite, umspült die Nasenschleimwand und fließt aus dem anderen Nasenloch wieder heraus (Abb. 5).

Um die oberen Teile der Nasenhöhle zu durchspülen, die Wände der Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche in der Mitte des Tankbehälters leicht zusammendrücken.

Jetzt ist der Spüldruck leicht erhöht und die Spüllösung fließt durch den oberen Bereich der Nasenhaupthöhle. Vorgänge mehrmals wiederholen, wobei die Nasendusche auch an das andere Nasenloch angesetzt werden sollte.

**Wichtig:** Wenn Ihr Kind unmittelbar nach der Spülbehandlung die Nase ein wenig schnäuzen möchte, achten Sie darauf, dass es während des Naseputzens immer nur ein Nasenloch verschliesst. Nur dann wird der Druck in der Nasenhöhle nicht erhöht.

Unerwünschte Druckerhöhungen können dazu führen, dass Lösung und Sekret in die Verbindungsgänge von der Nase zu den Ohren oder den Nebenhöhlen gedrückt werden. In der Regel läuft die Flüssigkeit in kürzester Zeit von selbst zurück. In seltenen Fällen kann die Anwendung abschwellender Nasentropfen hilfreich sein.

### **Was tun, wenn die Spüllösung nicht in die Nase läuft?**

Wenn die Spülöffnung zu fest gegen eine Nasenwand gedrückt wird, kann die Lösung nicht in die Nase laufen. Überprüfen Sie dann zunächst bitte die Stellung der Nasendusche und korrigieren diese.

### **Was ist zu tun, wenn eine Nasenseite gänzlich verstopft ist?**

Wenn ein Nasenloch weitestgehend zu ist, kann es sein, dass die Spüllösung nicht in das Nasenloch hineinfließen oder durch dieses zurückfließen kann. In diesen Fällen sollten Sie zunächst versuchen, die Spülbehandlung an der anderen Nasenseite zu beginnen, denn meistens ist das Hindernis durch Anspülen der gegenüberliegenden Seite dann doch zu lösen. Reicht das alleine nicht aus, kann der Spüldruck dabei durch sanftes Zusammendrücken der Nasendusche auch noch erhöht werden, um das Hindernis zu beseitigen. Bitte den Spüldruck niemals mit grosser Krafteinwirkung stark erhöhen!

### **Was tun, wenn geringe Mengen Spüllösung in den Rachen laufen?**

Geringe Mengen Spülflüssigkeit können trotz optimaler Anwendung immer in den Rachen gelangen. Diese können dann einfach ausgespuckt oder geschluckt werden.

### **Was tun, wenn mein Kind sich verschluckt und Spüllösung in die Lunge kommt?**

Einige Kinder neigen dazu, den Mund nicht weit genug zu öffnen. Dann können grössere Mengen an Spülflüssigkeit in den Rachen kommen und das Kind kann sich verschlucken. Es fängt an zu husten und bekommt schlecht Luft. Dann die Spülung unterbrechen bis sich das Kind beruhigt hat und die Spülung nach erneuter Aufklärung des Kindes nochmals beginnen. Sonstige Gegenmassnahmen sind nicht erforderlich.

**Bitte beachten Sie:** Die motorischen Fertigkeiten können von Kind zu Kind sehr unterschiedlich sein. Die Mehrzahl der Kinder kann eine Nasenspülung unter Aufsicht eines Erwachsenen leicht eigenständig vornehmen. Treten Verschlucken und Aspiration jedoch regelmässig auf, sollten die Spülungen erst fortgesetzt werden, wenn das Kind in der Lage ist, die Spültechnik zu begreifen und zu erlernen.

### **Was tun, wenn Spülflüssigkeit noch lange nach der Behandlung aus der Nase läuft?**

Kinder, bei denen einige Zeit nach der Spülbehandlung noch immer Spüllösung aus der Nase tropft, sollten nach jeder Spülbehandlung den Kopf über dem Waschbecken mehrmals zu allen Seiten drehen, damit die Spüllösung gänzlich aus der Nase herausläuft.

### **Wie reinigen Sie die Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche?**

Vor und nach jeder Benutzung sollte die Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche kurz mit warmem Wasser durchgespült werden. Lassen Sie dazu das Nasenansatzstück bis zum Anschlag nach oben stehen und drehen Sie den Schraubdeckel ab. Jetzt kann der Tankbehälter kurz unter fliessendem Wasser ausgespült werden.

Danach das Nasenansatzstück nach hinten einklappen und die Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche aufrecht zur Endtrocknung stehen lassen. Wichtig: Tankbehälter während der Trocknungsphase nicht mit dem Schraubdeckel verschliessen.

Bitte beachten Sie, dass ungenügende Reinigung oder Trocknung zur Verkeimung der Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche führen kann, die Krankheiten auslösen oder verschlimmern könnte.

Zur intensiven Reinigung können der Tankbehälter und das Nasenansatzstück vom Sockelstück der Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche getrennt werden. Der Tankbehälter lässt sich leicht vom Sockelstück nach oben abziehen. Das Nasenansatzstück sitzt dagegen relativ fest, sodass dieser Vorgang etwas Kraft erfordert. Hierzu drehen Sie das Nasenansatzstück nach unten und ziehen es aus seiner Verankerung. So zerlegt können alle Bestandteile der Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche in der Spülmaschine gereinigt werden. Bitte beachten Sie beim Einstellen der einzelnen Bestandteile in die Spülmaschine, dass sich kein Spülmaschinenwasser darin sammeln kann. Ausserdem können die Bestandteile mit kochendem Wasser ausgespült, im Topf mit Wasser ausgekocht oder mit Standardverfahren (121°C, 20 Minuten im Autoklaven) sterilisiert werden.

Der Begriff „Nasanita“ ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sidroga Gesellschaft für Gesundheitsprodukte mbH und ist die Modellbezeichnung des Spülbehälters der Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche.

### **Wie reinigen Sie die Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche?**

### **Wie oft und wie lange sollten Nasenspülungen durchgeführt werden?**

Nasenspülungen mit der Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche sollten in der Regel 1 bis 3 mal täglich mit 125 ml Spüllösung durchgeführt werden. In besonders schweren Fällen können auch häufigere Nasenspülungen sinnvoll sein. Im Rahmen langfristiger Spültherapien (mehrere Monate bzw. Jahre) haben sich nach individueller Konstitution auch Spülbehandlungen alle 2 bis 3 Tage bewährt.

Grundsätzlich können Nasenspülungen mit isotonen Emser Salz<sup>®</sup>-Lösungen ohne Begrenzung von Häufigkeit und Dauer durchgeführt werden.

### **Welche unerwünschten Wirkungen können bei Nasenspülungen mit der Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche auftreten?**

Gelegentlich kann es zu leichten Reizerscheinungen wie Kribbeln und Brennen in der Nase kommen, selten wurden unmittelbar nach Spülbehandlungen auch Kopfschmerzen und kurzzeitiges Nasenbluten beobachtet.

Im Einzelfall oder bei schlechter Koordination kann es sein, dass Flüssigkeit in den Rachen läuft und geschluckt oder aspiriert wird. Aspiration von Spülflüssigkeit führt zu Hustenreiz und kurzzeitiger Luftnot. Gegenmassnahmen sind nicht erforderlich.

### **Was ist sonst noch zu beachten?**

Die Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche ist ein Medizinprodukt mit beschränkter Nutzungs- und Haltbarkeitsdauer, sodass sie regelmässig ersetzt werden sollte. Wir empfehlen aus hygienischen Gründen die maximale Benutzung über ca. 200 Anwendungen bzw. ein Jahr.

Bitte achten Sie darauf, dass jedes Kind aus hygienischen Gründen seine eigene Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche benutzt.

Nasenspülungen sollten immer mit isotonen Salzlösungen durchgeführt werden, d.h. mit Salzlösungen, die in ihrer Konzentration dem Mineralstoffgehalt des Blutes angepasst sind.

Bitte verwenden Sie die Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche daher vorzugsweise mit Emser Salz<sup>®</sup> in 1,475 g Portionsbeuteln. Diese sind speziell auf die Füllmenge der Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche abgestimmt (Gebrauchsinformation beachten). Bitte beachten Sie, dass falsch konzentrierte Spüllösungen zu starken Reizungen der Nasenschleimhaut führen und bei fortgesetzter Anwendung die Nasenschleimhaut schädigen können.

Bitte verwenden Sie ausschliesslich Salze in Pharmazeutischer Qualität, da andere Salze z. B. Speisesalze meistens z.T. nicht deklarierte Fließregulierungsmittel enthalten, die die Nasenschleimhaut schädigen können.

Der Begriff „Nasanita“ ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sidroga Gesellschaft für Gesundheitsprodukte mbH und ist die Modellbezeichnung des Spülbehälters der Emser<sup>®</sup> Kindernasendusche.

Mode d'emploi – veuillez le lire attentivement! **F**

## DOUCHE NASALE POUR ENFANTS EMSER<sup>®</sup> NASANITA<sup>®</sup>

Dispositif médical adapté aux enfants, utilisé pour le rinçage du nez

Chers parents,

Vous avez choisi d'acheter la douche nasale pour enfants Emser<sup>®</sup>. Il s'agit d'un dispositif médical adapté aux enfants, utilisé pour le rinçage du nez.

Veuillez lire attentivement la notice suivante, car elle contient des informations importantes sur ce qu'il convient de respecter lors de l'utilisation de la douche nasale pour enfants Emser<sup>®</sup>. Gardez cette notice. Vous pourriez avoir besoin de la relire. Si vous avez d'autres questions, adressez-vous à votre médecin, à votre pharmacien ou à votre droguiste.

### **Qu'est-ce que la douche nasale pour enfants Emser<sup>®</sup> et quand est-elle utilisée ?**

La douche nasale pour enfants Emser<sup>®</sup> est un dispositif médical adapté aux enfants pour le nettoyage et l'humidification des cavités nasales.

La douche nasale pour enfants Emser<sup>®</sup> est adaptée à l'ergonomie des enfants et permet aux enfants âgés de 3 à 12 ans de se rincer le nez de manière autonome, sous la surveillance d'un adulte.

### **Dans quels cas le rinçage nasal ne doit-il pas être réalisé ?**

Chez l'enfant, le rinçage nasal ne doit pas être réalisé :

- lorsqu'il existe une communication directe avec les espaces liquides du cerveau suite à des blessures du toit de la cavité nasale et des parois des sinus.
- si l'enfant a tendance à présenter des saignements de nez fréquents et importants.
- si l'enfant avale sans cesse de travers (aspiration de la solution de rinçage) et présente des quintes de toux et des difficultés respiratoires en raison d'un manque de coordination lors du rinçage nasal, les rinçages nasaux ne doivent être poursuivis que si les facultés motrices de l'enfant le permettent.

### **Que faut-il prendre en considération avant l'utilisation de la douche nasale pour enfants Emser<sup>®</sup> ?**

Les adultes et les enfants qui préparent la douche nasale pour enfants Emser<sup>®</sup> pour un rinçage nasal doivent, avant chaque utilisation, se laver soigneusement les mains et rincer la douche nasale à l'eau chaude pour éviter tout transport de germes.

### **Comment remplir la douche nasale pour enfants Emser<sup>®</sup> ?**

Veuillez aider votre enfant à manipuler correctement la douche nasale pour enfants Emser<sup>®</sup>.

Pour remplir, emboîter solidement le réservoir dans le socle. Positionner l'embout nasal intégré dans le socle à l'horizontal, en le ramenant vers l'avant. Le réservoir est ainsi fermé (fig. 1).

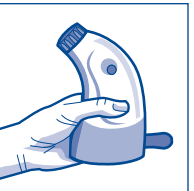


Fig. 1

**Remarque :** L'eau utilisée pour préparer la solution de rinçage ne doit pas être à une température supérieure à 50°C, doit être au moins de qualité équivalente à l'eau potable et doit être renouvelée à chaque utilisation. Ne jamais garder un reste de solution et n'utiliser que de l'eau fraîche afin d'éviter toute contamination par des germes. L'utilisation d'une eau stérilisée ou bouillie peut être nécessaire dans le cas de patients particulièrement exposés aux infections, tels que les enfants atteints de mucoviscidose ou les enfants fraîchement opérés durant les 3 jours qui suivent l'intervention chirurgicale.



Fig. 2

Une fois la douche nasale remplie, remettre le couvercle à vis, puis fermer en vissant. Fermer la valve du couvercle avec l'index (fig. 2).

Agiter ensuite la douche nasale pour enfants Emser<sup>®</sup> jusqu'à dissolution complète du sel.

**Remarque :** Si l'enfant effectue lui-même cette opération, vérifiez avant qu'il ne commence le rinçage nasal que le sel est complètement dissous.

### **Comment votre enfant se rince-t-il le nez correctement avec la douche nasale pour enfants Emser<sup>®</sup> ?**

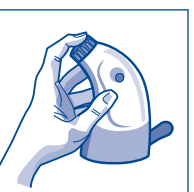


Fig. 3

Tenir la douche nasale pour enfants Emser<sup>®</sup> remplie dans une main tout en fermant avec l'index la valve du couvercle à vis. Puis relever à fond l'embout nasal (fig. 3).

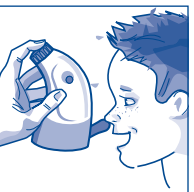


Fig. 4

Pencher alors légèrement la tête au-dessus d'un lavabo tout en ouvrant largement la bouche afin de fermer le voile du palais et d'empêcher ensuite la solution de rinçage de s'écouler dans la gorge. Dans cette position, placer doucement l'embout nasal dans une narine de manière à la boucher (fig. 4).

**Remarque :** Veillez à ce que votre enfant n'essaye pas de pousser l'embout nasal dans la narine et ne presse pas involontairement l'orifice contre la paroi nasale, car la solution de rinçage ne peut alors plus couler dans le nez.



Fig. 5

Ouvrir la valve du couvercle à vis en soulevant l'index. La solution de rinçage coule alors automatiquement dans la narine, rince la paroi nasale et ressort par l'autre narine (fig. 5).

Pour rincer la partie supérieure des fosses nasales, appuyer légèrement au milieu du réservoir de la douche nasale pour enfants Emser<sup>®</sup>.

La pression de rinçage augmente alors légèrement et la solution de rinçage s'écoule dans la partie supérieure de la cavité nasale. Recommencer plusieurs fois en alternant d'une narine à l'autre.

**Important :** Si votre enfant souhaite se moucher légèrement immédiatement après le rinçage nasal, veillez à ce qu'il ne ferme qu'une seule narine afin qu'il ne fasse pas augmenter la pression dans les fosses nasales.

Une augmentation indésirable de la pression peut pousser la solution et les sécrétions qui se trouvent dans des canaux de communication du nez vers les oreilles ou les sinus. La solution de rinçage ressort généralement d'elle-même peu de temps après. L'utilisation de gouttes nasales décongestionnantes peut s'avérer utile dans certains cas rares.

### **Que faire lorsque la solution de rinçage ne coule pas dans le nez ?**

Si l'orifice est pressé trop fermement contre la paroi nasale, la solution ne peut pas couler dans le nez. Vérifier tout d'abord la position de la douche nasale et le cas échéant la corriger.

### **Que faire lorsqu'une narine est totalement bouchée ?**

Lorsqu'une narine est en majeure partie bouchée, la solution de rinçage peut ne pas pénétrer dans cette dernière ni en ressortir. Dans ce cas, il convient tout d'abord d'essayer de commencer le rinçage nasal dans l'autre narine, car l'obstacle est généralement levé en levant l'autre côté. Si cela n'est pas suffisant, la pression de rinçage peut être augmentée en appuyant légèrement sur la douche nasale afin d'éliminer l'obstacle. Ne jamais faire augmenter fortement la pression de rinçage en forçant !

### **Que faire lorsqu'une petite quantité de solution de rinçage coule dans la gorge ?**

Malgré une utilisation optimale, de faibles quantités de solution de rinçage peuvent toujours passer dans la gorge. Ces dernières peuvent être simplement recrachées ou avalées.

### **Que faire si mon enfant avale de travers et que la solution de rinçage est inhalée dans les poumons ?**

Certains enfants ont tendance à ne pas ouvrir suffisamment la bouche. De grandes quantités de liquide



de rinçage peuvent alors parvenir dans la gorge et l'enfant peut avaler de travers. Il commence à tous- ser et a des difficultés à respirer. Interrompre alors le rinçage jusqu'à ce que l'enfant soit à nouveau calme et recommencer le rinçage en le lui expliquant à nouveau. Il n'est pas nécessaire de prendre d'autres mesures.

**Veillez noter :** Les facultés motrices peuvent beau- coup varier d'un enfant à l'autre. La majorité des enfants peuvent se rincer le nez de manière autonome sous la surveillance d'un adulte. Mais si l'enfant avale de travers ou inhale régulièrement la solution dans les poumons, les rinçages ne doivent être poursuivis que si l'enfant est en mesure de comprendre et d'apprendre la technique de rinçage.

**Que faire lorsque la solution de rinçage s'écoule du nez longtemps après l'achèvement du rinçage ?**

Les enfants chez qui la solution de rinçage coule encore du nez quelque temps après le traitement doivent tourner la tête plusieurs fois de tous côtés au-dessus d'un lavabo après chaque rinçage afin de permettre l'écou- lement complet de la solution de rinçage.

**Comment nettoyer la douche nasale pour enfants Emser® ?**

Rincer brièvement la douche nasale pour enfants Emser® à l'eau chaude avant et après chaque utili- sation. Pour cela, positionner l'embout nasal vers le haut à fond et dévisser le couvercle à vis. Il est alors possible de rincer brièvement le réservoir à l'eau cou- rante. Puis replier l'embout nasal vers l'arrière et lais- ser sécher la douche nasale pour enfants Emser® en la posant debout. Important: ne pas fermer le réservoir avec le couvercle à vis pendant la phase de séchage.

Veillez noter qu'un nettoyage ou un séchage insuf- fisant peuvent entraîner une contamination de la douche nasale pour enfants Emser® par des germes, qui est susceptible de provoquer des maladies ou de les aggraver. Pour un nettoyage plus approfondi, le réservoir et l'embout nasal peuvent être détachés du socle de la douche nasale pour enfants Emser®. Le réservoir peut être retiré du socle en tirant légèrement vers le haut. L'embout nasal est par contre fixé relativement solidement. Il faut donc une certaine force pour l'ôter. Pour cela, le tourner vers le bas, puis le retirer de son support en tirant. Une fois démontés, tous les éléments de la douche nasale pour enfants Emser® peuvent être nettoyés au lave-vaisselle. Lorsque vous placez les éléments dans le lave-vais- selle, veillez à ce que l'eau de lavage ne puisse pas s'y accumuler. De plus, les éléments peuvent être rincés à l'eau bouillante et stérilisés dans une casserole d'eau bouillante ou en autoclave selon la procédure standard (20 minutes à 121°C).

**Remarque :** Veuillez aider votre enfant s'il ne peut pas encore procéder lui-même au nettoyage de la douche.

**À quelle fréquence et pendant combien de temps réaliser les rinçages nasaux ?**

En règle générale, les rinçages nasaux avec la douche nasale pour enfants Emser® doivent être réalisés 1 à 3 fois par jour avec 125 ml de solution pour rinçage. Des rinçages plus fréquents peuvent également être judicieux dans certains cas particulièrement graves.

Des rinçages tous les 2 à 3 jours ont par ailleurs fait leurs preuves dans le cadre de traitements de rinçages à long terme (plusieurs mois et années).

En règle générale, les rinçages nasaux avec des solu- tions isotoniques de Sel Emser® peuvent être réalisés sans restriction de durée ou de fréquence.

**Quels effets indésirables peuvent survenir lors des rinçages nasaux avec la douche nasale pour enfants Emser® ?**

De légers phénomènes d'irritation, tels que picote- ments et brûlures dans le nez, peuvent occasionnel- lement survenir; des maux de tête et de brefs saigne- ments de nez immédiatement après les rinçages ont rarement été observés.

Dans des cas isolés ou en cas de mauvaise coordina- tion, il peut arriver que du liquide coule dans la gorge et soit avalé ou inhalé dans les poumons. L'inhalation de liquide de rinçage dans les poumons peut entraîner une toux d'irritation et des difficultés respiratoires brèves. Il n'est pas nécessaire de prendre d'autres mesures.

**Que faut-il également observer ?**

La douche nasale pour enfants Emser® est un dis- positif médical ayant une durée d'utilisation et de conservation limitée. Elle doit donc être remplacée régulièrement. Pour des raisons d'hygiène, nous recommandons une utilisation maximale d'environ 200 applications ou pendant un an.

Veillez noter que pour des raisons d'hygiène, chaque enfant doit posséder sa propre la douche nasale pour enfants Emser®.

Le rinçage nasal doit toujours être effectué avec des solutions salines isotoniques, c.-à-d. des solutions de sel ayant une concentration correspondant à la teneur en sels minéraux du sang.

Veillez donc utiliser la douche nasale pour enfants Emser® de préférence avec le Sel Emser® dans des sachets de 1,475 g. Ceux-ci sont spécialement adap- tés au remplissage de la douche nasale pour enfants Emser® (voir l'information destinée aux patients).

Veillez noter que les solutions de rinçage ayant une mauvaise concentration peuvent provoquer de fortes irritations de la muqueuse nasale et peuvent abîmer la muqueuse nasale en cas de poursuite de l'utilisation. Veuillez utiliser exclusivement des sels de qualité pharmaceutique, car d'autres sels, comme les sels de table p. ex., contiennent la plupart du temps des agents régulateurs d'écoulement non déclarés, sus- ceptibles d'abîmer la muqueuse nasale.

Le terme « Nasanita » est une marque déposée de Sidroga Gesellschaft für Gesundheitsprodukte mbH et est la désignation du modèle de réservoir de rinçage de la douche nasale pour enfants Emser®.

Le terme « Nasanita » est une marque déposée de Sidroga Gesellschaft für Gesundheitsprodukte mbH et est la désignation du modèle de réservoir de rinçage de la douche nasale pour enfants Emser®.

Istruzioni per l'uso – leggere con attenzione! ①

## DOCCIA NASALE PER BAMBINI EMSER® NASANITA®

Dispositivo medico per l'esecuzione di lavaggi nasali adatto ai bambini

Cari genitori, avete scelto di acquistare una doccia nasale per bambini Emser®. Si tratta di un dispositivo medico per l'esecuzione di lavaggi nasali adatto ai bambini. Leggete attentamente le seguenti istruzioni per l'uso poiché contengono importanti avvertenze da osser- vare nell'uso della doccia nasale per bambini Emser®. Conservate le istruzioni per l'uso per poterle rileggere all'occorrenza. In caso di domande rivolgetevi al medi- co, al farmacista o al droghiere.

**Cos'è la doccia nasale per bambini Emser® e quando si usa?**

La doccia nasale per bambini Emser® è un dispositivo medico adatto ai bambini per il lavaggio e l'umidifica- zione della cavità nasale principale.

La doccia nasale per bambini Emser® è adattata all'er- gonomia infantile e consente ai bambini tra i 3 e i 12 anni di eseguire autonomamente lavaggi nasali sotto sorveglianza di un adulto.

**Quando non si può effettuare il lavaggio del naso?**

Nei bambini il lavaggio del naso non va effettuato:

- quando a causa di lesioni della parete superiore della cavità nasale e delle pareti dei seni paranasali si è formato un collegamento diretto con gli spazi liquorali attorno al cervello.
- in caso di forte e frequente perdita di sangue dal naso.
- se a causa di un'insufficiente coordinazione nel lavaggio del naso si verificano continuamente epi- sodi di aspirazione della soluzione con attacchi di tosse e mancanza di fiato. I trattamenti di lavaggio possono essere proseguiti soltanto quando lo con- sentono le capacità motorie del bambino.

**A cosa è fondamentalmente necessario fare attenzione prima dell'uso della doccia nasale per bambini Emser®?**

Adulti e bambini che preparano la doccia nasale per bambini Emser® per il lavaggio nasale devono lavarsi accuratamente le mani prima di ogni applicazione e risciacquare la doccia nasale con acqua calda per evi- tare un'eventuale propagazione di germi.

**Come si riempie la doccia nasale per bambini Emser®?**

Aiutate vostro figlio ad usare correttamente la doccia nasale per bambini Emser®.

Per riempire l'apparecchiatura, inserire saldamente il serbatoio nella base finché si percepisce uno scatto.

In seguito portare in posizione orizzontale e orientare in avanti l'applicatore per il naso integrato nella base. In questo modo la valvola è chiusa (fig. 1).



Fig. 1

**Avvertenza:** l'acqua utilizzata per la preparazione della soluzione di lavaggio deve avere una tempera- tura non superiore a 50 °C ed essere fresca e di qualità quantomeno potabile. Mai utilizzare acqua stagnante o conservare residui di soluzioni di lavaggio poiché possono verificarsi proliferazioni di germi. Per pazien- ti particolarmente sensibili, come p. es. bambini con fibrosi cistica o nei primi tre giorni dopo un intervento chirurgico, può rendersi necessario l'utilizzo di acqua sterilizzata o bollita.



Fig. 2

**Avvertenza:** se il bambino dovesse eseguire da solo questo passaggio, prima di iniziare il lavaggio nasale controllate che il sale si sia disciolto completamente.

**Come deve eseguire vostro figlio il lavaggio nasale con la doccia nasale per bambini Emser®?**



Fig. 3

Ora chinare leggermente la testa su un lavandino e aprire completamente la bocca per far sollevare il velo palatino; questa manovra impedisce al liqui- do di lavaggio di scorrere in gola. A questo punto appoggia- re delicatamente l'applicatore per il naso a una narice, in modo da ostruirla completamente (fig. 4).

Fig. 4

**Avvertenza:** controllate che vostro figlio non cerchi di spingere l'applicatore per il naso dentro la narice,

vi è il rischio che prema involontariamente l'apertura dell'applicatore contro una parete nasale, impedendo così al liquido di fuoriuscire.



Fig. 5

Per lavare a fondo la parte superiore della cavità nasale, premere leggermente sulle pareti della doc- cia nasale per bambini Emser® nella parte centrale del serbatoio.

Così facendo, la pressione di lavaggio aumenta legger- mente e la soluzione di lavaggio scorre attraverso la parte superiore della cavità nasale principale. Ripetere il procedimento più volte, applicando la doccia nasale anche all'altra narice.

**Importante:** se vostro figlio desidera soffiare il naso immediatamente dopo il trattamento di lavaggio, con- trollate che chiuda sempre solo una narice, in modo da evitare un aumento della pressione nella cavità nasale.

Un aumento indesiderato della pressione può spingere la soluzione e le secrezioni nelle vie di collegamento dal naso alle orecchie o ai seni paranasali. In genere il liquido defluisce spontaneamente in breve tempo. In rari casi può essere di aiuto l'applicazione di gocce nasali decongestionanti.

**Cosa fare quando la soluzione di lavaggio non scorre nel naso?**

Se l'applicatore per il naso viene premuto eccessi- vamente contro una parete nasale, la soluzione non può scorrere nel naso. Per prima cosa, controllate e nel caso correggete la posizione della doccia nasale.

**Cosa fare se una cavità nasale è completamente ostruita?**

Se una narice è completamente ostruita, può succede- re che non sia possibile far fluire o defluire la soluzione di lavaggio attraverso di essa. In questo caso si con- siglia di iniziare il lavaggio dall'altra narice poiché in genere si riesce a rimuovere l'ostacolo lavando l'altra cavità nasale. Qualora tale accorgimento non dovesse essere sufficiente, è possibile aumentare la pressio- ne di lavaggio premendo leggermente sulla doccia nasale per rimuovere l'ostacolo. Non aumentare mai eccessivamente la pressione di lavaggio premendo con troppa forza!

**Cosa fare se un po' di soluzione di lavaggio scorre nella gola?**

È sempre possibile, nonostante l'uso corretto, che piccole quantità di soluzione di lavaggio finiscano in gola. Queste possono semplicemente essere sputate o deglutite.

**Cosa fare se a vostro figlio va di traverso la soluzione di lavaggio e finisce nelle vie respiratorie?**

Alcuni bambini tendono a non aprire la bocca a suffi- cienza, consentendo a grandi quantità di soluzione di lavaggio di finire in gola, con la possibilità che vada di traverso nelle vie respiratorie. Il bambino inizia a tossire e gli manca il fiato. In questo caso interrom- pere il lavaggio finché il bambino non si è calmato e ricominciare dopo avergli spiegato cosa deve fare. Non sono necessarie altre contromisure.

**Tenete presente:** le capacità motorie possono varia- re notevolmente da un bambino all'altro. La maggior parte dei bambini è in grado di eseguire facilmente in modo autonomo un lavaggio nasale sotto la sorve- glianza di un adulto. Se tuttavia dovesse succedere regolarmente che il liquido vada di traverso e venga aspirato nei polmoni, i lavaggi vanno interrotti fino a quando il bambino è in grado di comprendere e assi- milare la tecnica del lavaggio nasale.

**Cosa fare se il liquido di lavaggio fuoriesce dal naso per lungo tempo dopo il trattamento?**

I bambini che tendono a perdere liquido di lavaggio dal naso per lungo tempo, dopo ogni trattamento dovre- bero posizionarsi sopra un lavandino e ruotare più volte la testa in ogni direzione, in modo che il liquido di lavaggio possa defluire completamente dal naso.

**Come si pulisce la doccia nasale per bambini Emser®?**

Prima e dopo ogni utilizzo, sciacquare brevemente la doccia nasale per bambini Emser® con acqua calda. A tale scopo, lasciare l'applicatore per il naso posi- zionato verso l'alto in posizione di arresto e svitare il tappo, poi risciacquare brevemente il serbatoio con acqua corrente. In seguito, ribaltare all'indietro l'ap- plicatore per il naso e far asciugare la doccia nasale per bambini Emser® in posizione verticale. Importante: durante l'asciugatura, non chiudere il serbatoio con il tappo a vite.

Tenete presente che una pulizia o asciugatura insuf- ficiente può comportare una proliferazione di germi nella doccia nasale per bambini Emser®, con il rischio di causare o aggravare malattie. Per pulizie più appro- fondite è possibile staccare il serbatoio e l'applicatore per il naso dalla base della doccia nasale per bambini Emser®. Il serbatoio può essere rimosso con facilità tirando verso l'alto. L'applicatore per il naso invece è fissato piuttosto saldamente, cosicché questo proces- so richiede un po' di forza. Per rimuovere l'applicatore, ruotarlo verso il basso ed estrarlo dal suo ancoraggio. Smontati completamente, i componenti della doccia nasale per bambini Emser® possono essere lavati in lavastoviglie. Fate attenzione a posizionare i singoli componenti nella lavastoviglie in modo tale che non vi si possa raccogliere acqua di lavaggio. I componenti possono inoltre essere sciacquati con acqua bollente, sterilizzati in pentola o con metodi standard (121 °C, 20 minuti in autoclave).

**Avvertenza:** aiutate vostro figlio se non è in grado di eseguire autonomamente le fasi di pulizia.

**Con quale frequenza e per quanto tempo vanno eseguiti i lavaggi nasali?**

I lavaggi nasali con la doccia nasale per bambini Emser® vanno generalmente eseguiti da 1 a 3 volte al giorno con 125 ml di soluzione di lavaggio. In casi parti- colarmente gravi può essere indicato eseguire lavaggi nasali più frequenti. Nel contesto di terapie di lavaggio prolungate (più mesi o anni) hanno dato buoni risul- tati, a seconda della costituzione individuale, anche trattamenti di lavaggio ogni 2-3 giorni.

In sostanza è possibile eseguire lavaggi nasali con soluzioni saline isotoniche Emser® senza limiti di fre- quenza e durata.

**Quali effetti indesiderati possono accompagnare i lavaggi nasali con la doccia nasale per bambini Emser®?**

Occasionalmente possono verificarsi leggeri sintomi di irritazione al naso, come prurito e bruciore; raramente è stato osservato l'insorgere di mal di testa o di una perdita di sangue dal naso di breve durata direttamen- te dopo il trattamento di lavaggio.

In casi isolati o se manca la coordinazione può capi- tare che il liquido finisca nella gola e venga ingerito o aspirato nelle vie respiratorie. L'aspirazione di liquido di lavaggio provoca tosse e breve mancanza di respiro. Non sono necessarie contromisure.

**Di che altro occorre tener conto?**

La doccia nasale per bambini Emser® è un dispositivo medico con durata di utilizzo e di inalterabilità limita- ta e deve pertanto essere sostituita regolarmente. Si consiglia per motivi igienici un impiego massimo di circa 200 applicazioni o 1 anno.

Per motivi igienici, fate attenzione che ogni bambi- no utilizzi solo la propria doccia nasale per bambini Emser®.

I lavaggi nasali vanno sempre eseguiti con soluzioni saline isotoniche, ossia con soluzioni la cui concentra- zione di sali minerali corrisponde a quella del sangue umano.

Perciò è preferibile utilizzare la doccia nasale per bam- bin Emser® con Sale Emser® in bustine da 1,475 g, ide- ati appositamente per la capacità della doccia nasale per bambini Emser® (leggere l'informazione destinata ai pazienti).

Tenete presente che soluzioni di lavaggio con concen- trazioni scorrette possono irritare fortemente la muco- sa nasale e, in caso di uso prolungato, danneggiarla. Utilizzate esclusivamente sali di qualità farmaceutica, poiché altri sali, come quelli da cucina, solitamente contengono sostanze che favoriscono lo scorrimento dei granelli, in parte non dichiarate, che possono dan- neggiare la mucosa nasale.

Il termine "Nasanita" è un marchio registrato di Sidroga Gesellschaft für Gesundheitsprodukte mbH e rappresenta il nome del modello del contenitore di risciacquo della doccia nasale per bambini Emser®.

**Erläuterung der Symbole / Explication des symbo- les / Significato dei simboli**

☐ : Herstellungscharge / Lot de fabrication / Lotto di produzione

📅 : Verfallsdatum / Date limite de conservation / Data di scadenza

📖 : Bitte Gebrauchsanweisung beachten / Lire attentivement la notice jointe / Leggere le istruzioni per l'uso

☞ : Die Anforderungen der Medizinproduktericht- linie werden eingehalten / Les exigences de la directive relative aux dispositifs médicaux sont respectées / Sono stati rispettati i requi- siti della direttiva sui dispositivi medici

**Stand der Information / Dernière mise à jour / Ultimo aggiornamento:**  
2020-04

**Herstellung / Fabrication et distribution / Produzione:**  
Sidroga Gesellschaft für Gesundheitsprodukte mbH  
Postfach 1262  
DE-56119 Bad Ems

www.emser.ch

Tel.: +49 2603 - 9604 710